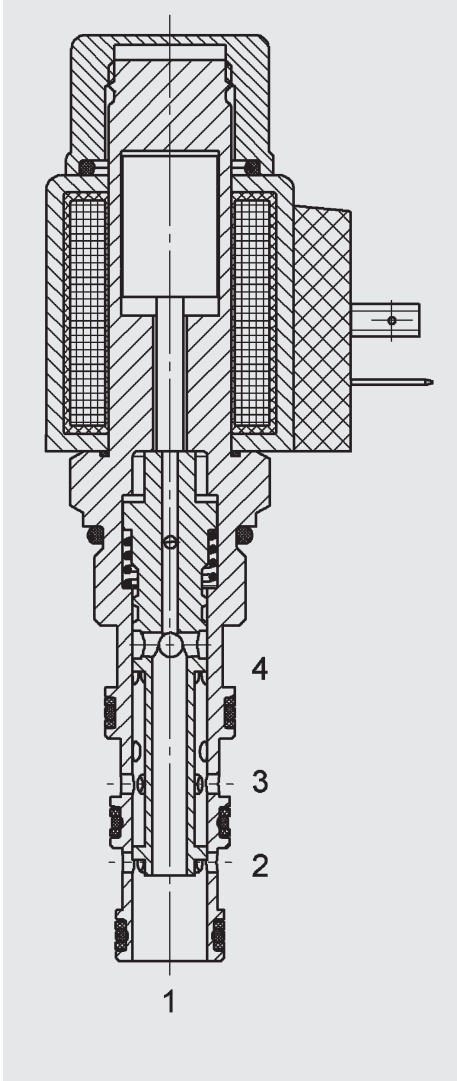


bis 52 l/min
bis 250 bar

FUNKTION



Das 4/2 Wegeventil ist ein direktgesteuertes Ventil mit negativer Überdeckung, d.h. während des Schaltvorgangs sind alle Anschlüsse miteinander verbunden.

Bei nicht bestromter Magnetspule kann das Ventil von Anschluss 3 nach 4 und von 1 nach 2 durchströmt werden.

Bei bestromter Magnetspule kann das Ventil von Anschluss 3 nach 2 und von 4 nach 1 durchströmt werden.

4/2-Wege Schieberventil magnetbetätigt, direktgesteuert Einschraubventil UNF – 250 bar WK10Y-40

ALLGEMEINES

- Spulenabdichtung schützt das Magnetsystem
- Große Anzahl an Steckervarianten vorhanden
- Hervorragende Schalleistung durch Hochleistungsmagnet von HYDAC
- Außenliegende Oberflächen mit erweitertem Korrosionsschutz durch Zn-Ni Beschichtung (1.000 h Salzsprühnebeltest)

KENNGRÖSSEN*

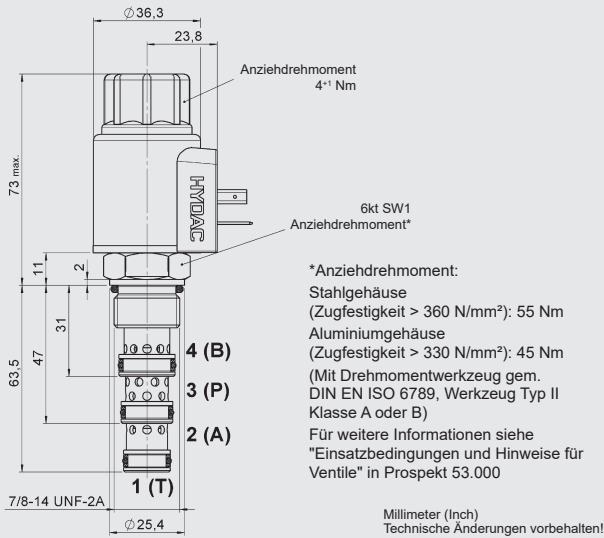
Betriebsdruck:	max. 250 bar
Volumenstrom:	max. 52 l/min
Interne Leckage:	max. 395 ml/min bei 210 bar (3 nach 2) max. 570 ml/min bei 210 bar (3 nach 4)
Druckflüssigkeitstemperaturbereich:	min. -20 °C bis max. +100 °C
Umgebungstemperaturbereich:	min. -20 °C bis max. + 60 °C
Druckflüssigkeit:	Hydrauliköl nach DIN 51524 Teil 1, 2 und 3
Viskositätsbereich:	min. 7,4 mm ² /s bis max. 420 mm ² /s
Filterung: (nach ISO 4406)	< 210 bar: min. Klasse 20/18/15 > 210 bar: min. Klasse 19/17/14
MTTF _d :	150 – 1200 Jahre, Bewertung nach DIN EN ISO 13849-1
Einbaulage:	beliebig
Werkstoffe:	Ventilkörper: Stahl Kolben: gehärteter und geschliffener Stahl Dichtungen: NBR (Standard) FKM (optional, Druckflüssigkeits- temperaturbereich -20 °C bis +120 °C) Stützringe: PTFE Magnetspule: Stahl / Polyamid
Einbauraum:	FC10-4
Gewicht:	Ventil komplett: 0,40 kg nur Spule: 0,19 kg

Elektrik

Spannungsart:	<u>DC</u> : Gleichspannungsmagnet <u>AC</u> : Wechselfeldmagnet mit in der Spule integrierten Gleichrichter
Nennstrom bei 20 °C:	1,5 A bei 12 V DC 0,8 A bei 24 V DC
Spannungstoleranz:	± 15% der Nennspannung
Einschaltdauer:	100% ED (Dauerbetrieb) bis zu max. 115% der Nennspannung bei 60 °C Umgebungstemperatur
Magnetspulenausführung:	Coil...-40-1836

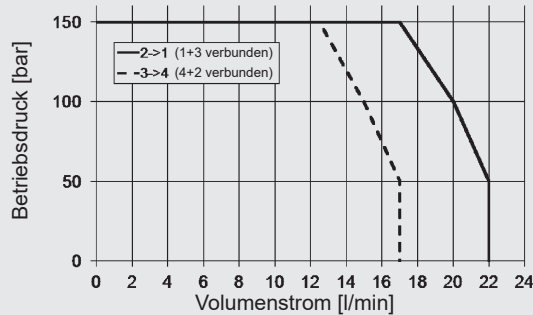
*siehe "Einsatzbedingungen und Hinweise für Ventile" in Prospekt 53.000

ABMESSUNGEN



SCHALTLEISTUNGSGRENZEN

gemessen bei $v = 44 \text{ mm}^2/\text{s}$, $T_{01} = 46 \text{ }^\circ\text{C}$

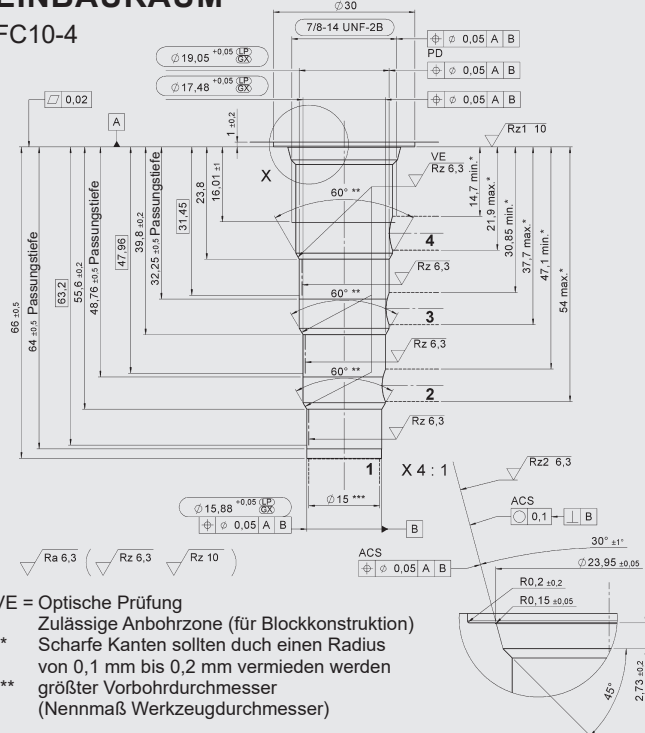


Hinweis:

Abweichungen der Leistungsgrenzen durch andere Lastbedingungen und Anschlussbelegung möglich.

EINBAURAUM

FC10-4



VE = Optische Prüfung

* Zulässige Anbohrzone (für Blockkonstruktion)

** Scharfe Kanten sollten durch einen Radius von 0,1 mm bis 0,2 mm vermieden werden

*** größter Vorbohrdurchmesser (Nennmaß Werkzeugdurchmesser)

Formbohrwerkzeuge

Bezeichnung	Mat.-Nr.
Stufensenker	176174
Reibahle	176175

Millimeter (Inch)
Technische Änderungen vorbehalten!

TYPENSCHLÜSSEL

WK10Y - 40 - C - N - 24 DG

Benennung

4/2-Wegeschieberventil, UNF

Ausführung

40 = Δp optimiert

Anschlussart*

C = nur Einschraubventil (Cartridge)

Dichtungen

N = NBR (Standard)

F = FKM

Nennspannung für Betätigungsmagnet

Gleichspannung

12 = 12 VDC

24 = 24 VDC

Wechselspannung (Gleichrichter in Spule integriert)

115 = 115 V AC

230 = 230 V AC

andere Spannungen auf Anfrage

Magnetspulenausführung (Typ 40-1836)

DC: DG = DIN Gerätestecker Bauform A nach EN 175301-803

DK = KOSTAL-Schraubanschluss M27x1

DL = 2 freie Litzen, 457 mm lang, 0,75 mm²

DN = Deutsch Stecker DT04-2P, 2-polig, axial

DT = AMP Junior Timer, 2-polig, radial

AC: AG = DIN Gerätestecker nach EN 175301-803

andere Anschlussarten auf Anfrage

Standardausführungen

Bezeichnung	Mat.-Nr.
WK10Y-40-C-N-12DG	3839983
WK10Y-40-C-N-24DG	3839976

weitere Modelle auf Anfrage

*Rohranschlussgehäuse

Bezeichnung	Mat.-Nr.	Werkstoff	Anschlüsse	Druck
FH104-SB4	3037784	Stahl, verzinkt	G1/2"	250 bar
FH104-AB4	3038097	Aluminium, eloxiert	G1/2"	210 bar

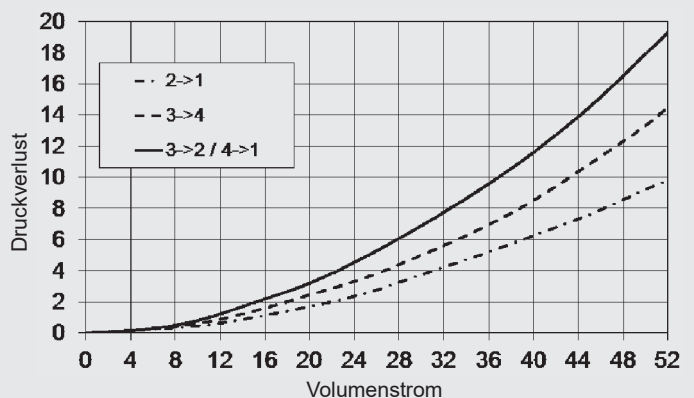
weitere Anschlussgehäuse auf Anfrage

Dichtsätze

Bezeichnung	Werkstoff	Mat.-Nr.
FS UNF 10/N	NBR	3651557
FS UNF 10/V	FKM	3651559

BEISPIELHAFTE KENNLINIE

gemessen bei $v = 36 \text{ mm}^2/\text{s}$, $T_{01} = 44 \text{ }^\circ\text{C}$



Anmerkung

Die Angaben in diesem Prospekt beziehen sich auf die beschriebenen Betriebsbedingungen und Einsatzfälle. Bei abweichenden Einsatzfällen wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Fachabteilungen. Technische Änderungen sind vorbehalten.

HYDAC Fluidtechnik GmbH

Justus-von-Liebig-Str.

D-66280 Sulzbach/Saar

Tel: 0 68 97 /509-01

Fax: 0 68 97 /509-598

E-Mail: valves@hydac.com